

Vom Riesling zum Zander



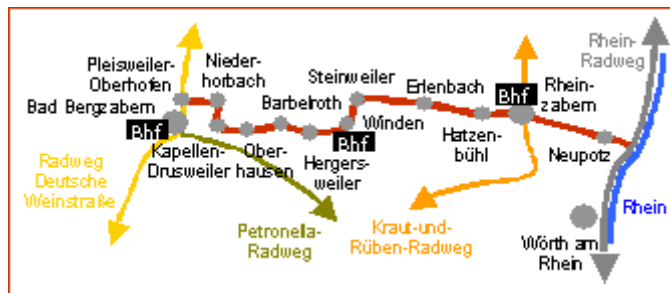
Fruchtbare Landschaften und Römerhistorie



Blick aus der Rheinebene zu den Bergen des Pfälzerwaldes



Aus den Weinbergen in die Ebene



Von den Weinbergen der Südlichen Weinstraße führt dieser leichte Radweg durch das fruchtbare Ackerland der Rheinebene zu den Auenwäldern zwischen Karlsruhe und Speyer mit ihren fischreichen Altrheinarmen. Bei Hatzenbühl wird das größte deutsche Tabakanbaugebiet gequert. In Rheinzabern, dem römischen Tabernae, lag einst das bedeutendste römische Töpferzentrum nördlich der Alpen.

Lage: Weinstraße, Rheinebene

Landschaft: Weinberge, Äcker, Felder und Auenwälder

Länge: 37 km

Anfangspunkte: Pleisweiler-Oberhofen (180 m), Neupotz am Rhein (105 m)

Höchster Punkt: Pleisweiler-Oberhofen

Weg: Überwiegend gut befestigte Rad- und Wirtschaftswege, kürzere gut zu befahrende unbefestigte Passagen

Anspruch: Leicht, keine Anstiege, gut geeignet für Familien mit Kindern

Am Weg:

[Terra-Sigilata-Museum](#) in Rheinzabern

Anschlussmöglichkeiten:

[Radweg Deutsche Weinstraße](#) in Pleisweiler-Oberhofen

[Kraut-und-Rüben-Radweg](#) bei Hatzenbühl

[Rhein-Radweg](#) bei Neupotz